

Pressemitteilung

Eutin, 08.08.08

Wettbewerb für Schüler: Wer möchte eine Woche in Berlin professionell in einem Workshop als „Jungredakteur“ politische Hauptstadtluft „schnuppern“?

Die SPD-Bundestagsabgeordnete Bettina Hagedorn aus Ostholstein und Nordstormarn ruft jedes Jahr Jugendliche, die Interesse an Medienarbeit haben, zur Teilnahme an einem Wettbewerb auf, der dieses Jahr unter dem Motto steht: „Große Klappe, viel dahinter! Wahlen. Engagement. Protest – Wo fängt Demokratie an“. Gewinnen kann man bei erfolgreicher Teilnahme einen einwöchigen Berlinaufenthalt mit einem Super-Trainingsprogramm mit professionellen Medienmachern im Umfeld des politischen Berliner Alltags. Bereits in der Vergangenheit hatte sich die junge Lensahnerin Katharina Langbehn, erfolgreich für diesen Workshop qualifiziert und diesen vor wenigen Wochen direkt nach dem Abitur durch ein Praktikum im Berliner Abgeordnetenbüro von Bettina Hagedorn ergänzt.

Hagedorn: „Medien und Politik sind in unserer heutigen Gesellschaft unzertrennlich und zwei Seiten derselben Medaille. Ich finde es wichtig, dass gerade junge Menschen, die sich in diesem Bereich orientieren und engagieren wollen, einen Einblick in das politische Geschehen erhalten und gefördert werden. Ich würde mich freuen, auch dieses Jahr einen jungen Menschen aus

meinem Wahlkreis nach erfolgreicher Bewerbung im November in Berlin persönlich begrüßen zu können.“

2006 wurde Katharina Langbehn für den Jugendmedienworkshop beim Deutschen Bundestag als eine von 40 jungen Menschen unter 180 Bewerbern ausgewählt. Erst einen Tag vor Einsendeschluss verfasste sie damals ihren Beitrag zur Frage, wie die Weltmeisterschaft 2006 das Selbstverständnis der Deutschen beeinflusst habe – und war erfolgreich!. Die damals 17jährige erlebte eine tolle Woche in Berlin.

Der Deutsche Bundestag, die Bundeszentrale für politische Bildung und die Jugendpresse Deutschland veranstalten vom 24. bis 28. November 2008 bereits zum sechsten Mal den Jugendmedienworkshop beim Deutschen Bundestag. Insgesamt werden dazu 40 junge Leute nach Berlin eingeladen. Bewerben können sich interessierte Jugendliche im Alter zwischen 16 und 20 Jahren mit einem Artikel zu einem aktuellen politischen Thema.

Fragestellungen sind: Welche Verantwortung haben die Wähler gegenüber ihrem Staat? Welchen Einfluss haben Politiker in der Öffentlichkeit? Welche Rolle spielen dabei die Medien? Hagedorn: „Unsere Arbeit als Abgeordnete und das Leben der Journalisten in Berlin kann so einmal live erlebt und die eigenen Vorstellungen mit der Realität verglichen werden. Manch ein Workshopteilnehmer landet dann mit seinem Ausbildungswunsch ‚Journalist‘ direkt in einer der großen politischen Redaktionen.“

Eine Woche lang werden die Jugendlichen hinter die Kulissen der Berliner Mediendemokratie blicken. Sie hospitieren in Redaktionen, begleiten Hauptstadtkorrespondenten, diskutieren mit Politikerinnen und Politikern aller Parteien und besuchen Ausschuss- und Plenarsitzungen im Bundestag. Alle Informationen zum Workshop, sowie Bewerbungsunterlagen sind auf der Internetseite: <http://bundestag.jugendpresse.de> abrufbar. Bewerbungsschluss ist der 15. September 2008.